

PRESSEINFORMATION

19. MAI 2020 / 2 SEITEN

FESTUNGSRUINE HOHENTWIEL: INFOZENTRUM WIEDER GEÖFFNET

Festungsrueine Hohentwiel

Infozentrum und Ausstellung auf dem Hohentwiel wieder geöffnet

Ab dem 21. Mai, Christi Himmelfahrt, ist das Infozentrum auf dem Hohentwiel mit seinem Shop wieder täglich von 10:00 bis 16:00 Uhr für seine Gäste geöffnet. Auch die Dauerausstellung in der alten Remise, die Spannendes über die Geschichte und Geologie des Hohentwiel erzählt, heißt die Besucherinnen und Besucher willkommen. Im Zentrum steht das große Modell der Festungsanlage. Wegen der Sicherungsmaßnahmen an den Felsen bleibt das Gelände der Festungsrueine auf dem Plateau weiterhin geschlossen. Der Weg zur Karlsbastion ist frei.

DIE DAUERAUSSTELLUNG IM INFOZENTRUM

Die Dauerausstellung informiert über die Geschichte und Geologie des Hohentwiel. Was sich beim Gang durch die eindrucksvollen Ruinen der Festungsanlage auf dem Plateau des Hohentwiel nicht immer erschließt, lässt sich hier erfahren. Ein besonderes Highlight der Ausstellung im Infozentrum ist das Modell, das die Festungsanlage im Zustand um 1735 zeigt, als sie mit 9 Hektar Fläche ihre größte Ausdehnung erreicht hatte. Detailgetreu entstand es nach historischen Plänen und Ansichten im anschaulichen Maßstab 1:200. Beim Blick auf das große Modell wird das Ausmaß der Festungsanlage deutlich, vom herzoglichen Schloss, dem „Langen Bau“ und dem Paradeplatz über die Wirtschaftsgebäude der unteren Burganlage bis zu den mächtigen sternförmig vorgelagerten Bollwerke.

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrueine Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEINFORMATION

19. MAI 2020 / 2 SEITEN

FESTUNGSRUINE HOHENTWIEL: INFOZENTRUM WIEDER GEÖFFNET

FESTUNGSRUINE HOHENTWIEL NOCH GESCHLOSSEN

Seit den Steinschlägen im letzten Jahr werden die Felswände entlang des Weges nach oben zur Festung gesichert. Die eigentliche Festung auf dem Plateau des Hohentwiel ist daher derzeit nicht zugänglich. Der Weg zur Karlsbastion ist jedoch frei.

SERVICE UND INFORMATION

Festungsrue Hohentwiel

Täglich geöffnet von 10:00 bis 16:00 Uhr

Infozentrum

Auf dem Hohentwiel 2a

78224 Singen

Tel.: +49(0)77 31.6 91 78

info@festungsrue-hohentwiel.de

WWW.FESTUNGSRUINE-HOHWENTWIEL.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 62 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2019 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).